

# PFARRE ST. FRANZISKUS

Linz, Neubauzeile 68, Telefon 38 00 50, Fax DW-30, Handy 0676 / 87765195  
E-Mail: pfarre.stfranziskus.linz@dioezese-linz.at  
Homepage: www.dioezese-linz.at/pfarren/linz-stfranziskus/

2/2012

## GOTTESDIENSTZEITEN

SONNTAG 9.30 Uhr

Dienstag 8.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr

Samstag 18.30 Uhr

# unterwegs

## WAS HABE ICH VON ... VON UNS?

Was hab ich denn davon?  
Was bringt mir das?  
Was schaut für mich heraus?  
Rentiert es sich für mich?  
Alles wird heute der Kosten/  
Nutzenrechnung unterworfen.  
Auch die Kirche.  
„Was habe ich denn von der  
Kirche?“, so fragt man immer  
wieder.

Ich denke, die Antwort auf  
diese Frage wird von dem  
Bild abhängen, das ich von  
„Kirche“ (mitbekommen) habe.



Ist Kirche für mich eine Art Überlebensversicherungsgesellschaft, in der ich meine Beiträge leiste, um für den Fall des Falles (man kann's ja nicht wissen) im Jenseits ein halbwegs gutes Platzerl im Himmel zu bekommen? Oder betrachte ich die Kirche als religiösen Selbstbedienungsladen, dessen Sortiment zwar nicht gerade attraktiv verpackt ist, der aber immerhin noch sehr brauchbare und preisgünstige Angebote hat, wenn es um Feiern geht, von Geburt über Hochzeit bis zur „schönen Leich“?

**Oder verstehe ich unter Kirche „die da oben“ in der heiligen Hierarchie, vom Stellvertreter Christi auf dem Stuhl Petri bis zu unseren bischöflichen Oberhirten? Oder lebe/erlebe ich eine „WIR SIND KIRCHE“?**

Die Antworten auf die Frage „Was habe ich von der Kirche?“ werden entsprechend unterschiedlich ausfallen. Bei einer „WIR SIND KIRCHE“ würde sich konsequenterweise aber auch schon die Frage anders stellen. Aus „Was habe ich von der Kirche?“ würde ein „Was habe ich von uns?“

Mir fällt dazu die Geschichte von dem Dorf ein, in dem man miteinander ein großes Fest feiern wollte. Jeder sollte von seinem besten Wein mitbringen, ihn in das große Fass am Dorfplatz leeren und so zum Fest beitragen. „Ach was“, dachte sich einer, „auf mich kommt's nicht an, ich mach mir's billig!“ Und er leerte ein Flasche Wasser ins Fass. Das Fest begann, doch bald stellte sich große Betroffenheit ein. Denn so wie der eine hatten es sich sehr viele billig gemacht. Und von dem Fest hatte man nichts.

**Lassen wir die „Kirche im Dorf“, leben wir Kirche in St. Franziskus! Es hängt von uns ab, was wir von uns haben. „Wenn jeder gibt, was er hat, werden alle satt“, so singen wir in einem Lied. Oder „Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen...“. Ich denke, wenn wir miteinander in der Gemeinschaft des Glaubens so leben, dann werden unsere Feiern nicht zu religiöser Folklore verkümmern, sondern wirksame Zeichen des Heiles sein, die ihre Entsprechung im Alltag finden und uns vertrauen lassen, dass sich uns jenseits aller Horizonte des Lebens neue Weiten eröffnen. Und manchmal werden wir den Himmel offen sehen.**

Karl Böck

## Ich träume von einer Kirche ...

Gott, ich träume von einer Kirche, in der wir immer neue Wege zu den Menschen suchen, und die frohe Botschaft frisch und lebendig halten.

Ich träume von einer Kirche, in der alle offen sind für das Anliegen Christi und sich deshalb interessieren für das Leben der Menschen und für die Erneuerung der Welt im Geiste Jesu.

Ich träume von einer Kirche, in der man eine Sprache spricht, die alle verstehen, in der es für alle Raum gibt für Initiative und Mitentscheidung.

Ich träume von einer Kirche, in der wir prophetisch die ganze Wahrheit sagen, den Mut haben, auch unbequem zu sein, und unerschrocken das Heil der Menschen suchen.

Ich träume von einer Kirche, in der Christen Hoffnung haben, an das Gute im Menschen glauben und gerade in einer Welt voll Furcht und Verzweiflung auf Gottes Führung bauen.

Gott, hilf mir, dass ich in dieser Kirche mitbauen kann.

Nach Pedro Arrupè



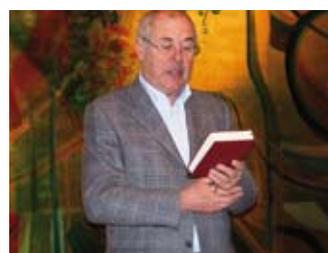
# AUS DEM PFARRLEBEN

Unter diesem Motto stand am 18. März 2012 die Pfarrgemeinderatswahl.



In unserer Pfarre wurden 200 Stimmzettel abgegeben.

<b>Als Pfarrgemeinderäte wurden gewählt:</b>		
Bernadette <b>Ebner</b>	BMHS Lehrerin	Fraunhoferweg 17
Andrea <b>Fröschl</b>	Korrektorin	Siemensstraße 30
Martina <b>Graf</b>	Fachberatung Integration	Grenzweg 6
Gerald <b>Haberler</b>	Lokführer	Seidelbastweg 31
Gottfried <b>Ilming</b>	Pensionist	Kiefernweg 3
Michael <b>Kapeller</b>	ÖBB Angestellter	Seidelbastweg 23
Christoph <b>Kraska</b>	Travel Agent	Minnesängerplatz 3
Aloisia <b>Leimer</b>	Pensionistin	Binderlandweg 20
Mag. Monique <b>Muhayimana</b>	selbständig	Im Breitland 4/2
Margarete <b>Tiefnig</b>	DGKS	Seidelbastweg 31
Anna <b>Zanko</b>	Lehr-Hebamme	Siemensstraße 42
<b>Ersatzmitglieder sind:</b>		
Edeltraud <b>Hofer</b>	Pensionistin	Flötzerweg 111
Peter <b>Leisch</b>	Kfz Mechaniker	Flurgasse 9
DI Michael <b>Romani</b>	AHS Lehrer	Vogelfängerweg 66
Emma <b>Zucali</b>	Pensionistin	Bäckermühlweg 63
<b>Dazu kommen als amtliche Mitglieder:</b>		
Dr. Josef <b>Wimmer</b>	Pfarrer	Neubauzeile 68
Mag. Christine <b>Eder</b>	Pastoralassistentin	Schlossberg 14
Karl <b>Böck</b>	Kath. Aktion	Neubauzeile 68
Silvia <b>Falkner</b>	Pfarrsekretärin	Nietzschestraße 16
Andrea <b>Winter</b>	Kindergartenleiterin	Gabelsberggang 7
Renate <b>Nessi</b>	Religionslehrerin	Franz Weinberger Str. 32
Tanja <b>Bürscher</b>	Jugendvertreterin	Minnesängerplatz 3
Johann <b>Stöttner</b>	Jugendvertreter	Schumannstraße 116
DI Johann <b>Stranzinger</b>	Finanzobmann	Neubauzeile 80



Am 27. 3. traf sich der neue PGR nach einer Besinnung in der Kapelle zur konstituierenden Sitzung, bei der **Gottfried Ilming** wieder zum Obmann, **Anni Zanko** zur Obmann-Stellvertreterin und Schriftführerin und die Mitglieder des Finanzausschusses **DI Johann Stranzinger, Ing. Johann Reisinger, DI Michael Romani, Peter Leisch und Gottfried Ilming** gewählt wurden.



Nach der Angelobung aller Mitglieder durch Handschlag erhob man das Glas auf gute Zusammenarbeit zum Wohl der Pfarre, damit auch in fünf oder mehr Jahren noch gilt:



\*St. Franziskus.



# Erstkommunion 17.5.2012

„Streck deine Hand aus und vertraue mir!“



Foto: Thomas Glück



24 Kinder bereiteten sich heuer in 5 Gruppen auf die Feier der Erstkommunion vor, von 10 Tischmüttern und ihrer Religionslehrerin begleitet. **„Streck deine Hand aus und vertraue mir“**, stand auf dem Tuch, an dessen Kreuz jedes Kind beim Vorstellungsgottesdienst eine Hand mit seinem Namen und Foto befestigte. Zu **Christi Himmelfahrt** durften sie dann die Hand ausstrecken, um Jesus erstmals im Heiligen Brot zu empfangen. DANKESBLUMEN gab es für die Tischmütter, die zu diesem Fest beigetragen haben, vor allem natürlich für unsere Pastoralassistentin Mag. Christine Eder selber!



# Firmung 3. 6. 2012



18 junge Mädchen und Burschen bereiteten sich heuer in unserer Pfarre mit vielen Helfern und der Jugend auf ihre Firmung vor. 17 wurden dann, zusammen mit 4 „Auswärtigen“, am 3. Juni, dem Dreifaltigkeitssonntag, hier in St. Franziskus gefirmt.

**Kanonikus Dr. Martin Füreder** spendete ihnen dieses Sakrament, das durch die von der Taube ausgehenden Strahlen mit den Feuerzungen, die den Namen der einzelnen Firmlinge trugen, zeichenhaft verdeutlicht werden sollte: **Entflammt vom Heiligen Geist.**





# AUS DEM PFARRLEBEN

## Jungscharlager in Roßleithen



**Danke Gerald Haberler  
und allen Begleitern für  
ihr Engagement, ein  
besonderes Lob soll dem  
Küchenteam gesagt sein!**

Abwechslungsreich wie das Wetter gestaltete sich das **Jungscharlager in Roßleithen**, zu dem nach dem Startgottesdienst am 15. Juli 31 Kinder mit 13 Begleitern aufgebrochen waren. „Reise rund um die Welt“ war das Motto, das in einem Indianertag mit Basteln von Indianerkleidung und Musikinstrumenten, einer Spielgeschichte (Indianer reisen um die Welt) und einem Markttag in Swasiland in Afrika entfaltet wurde. Dazu gab es eine Hausrally und eine Landrally zum Erkunden des Hauses und der Gegend, natürlich auch Wanderungen, Geländespiele, Lagerfeuer und Disco.

Am Donnerstag feierte man mit Pfarrer Josef Wimmer einen Lagergottesdienst. Nach dem für die Eltern gestalteten bunten Abend fuhren die Kinder mit den Eltern nach Hause, die Begleiter durften noch eine Nacht bleiben und am Samstag aufräumen.



**Montag, 17. September 2012 ist um 17 Uhr  
„Jungschar- und Ministrantenstart“  
Auch die Eltern sind dazu herzlich eingeladen!**

# FLOHMARKT 29. - 30. September 2012

## Pfarr-Reise nach Rumänien/Moldauklöster vom 16. bis 23. Juni

Mit 38 Bildungshungrigen startete unser **Pfarrer Dr. Josef Wimmer** als bewährter Reiseorganisator und Leiter am 16. Juni nach Rumänien. Die wievielte Pfarrreise es für ihn schon war, konnte er auf Anhieb nicht sagen.

**Was hat ihn bei dieser Reise besonders beeindruckt?**

„2006 war ich zum ersten Mal mit der Pfarre St. Konrad auf einer Rundreise in Rumänien.

An der Armut auf dem Land, an einer veralteten und kleinstrukturierten Landwirtschaft hat sich seither nichts geändert.



Viele Häuser in kleinen oder größeren Städten warten immer noch dringend auf Renovierung, damit die alte und oft sehr schöne Bausubstanz erhalten bleibt und wieder zur Geltung kommen kann. Einige Städte, in denen früher vor allem deutsche Siedler gewohnt haben, zeugen von früherem Reichtum der Landes und sind zum Teil schon renoviert worden, wie Brasov, das frühere Kronstadt, und vor allem Sibiu (Hermannstadt), die Kulturhauptstadt Europas 2007.



Einen Gegensatz zur ländlichen Armut bilden die großen Boulevards der Hauptstadt Bukarest und der gigantische Regierungspalast Ceauscus, heute zwar Parlamentsgebäude, aber immer noch irgendwie Symbol für Gigan-



tomanie, überhebliche Abgehobenheit und zugleich Vergänglichkeit eines Despoten. Bewundernswert und ergreifend dagegen immer noch die schönen Moldauklöster mit ihren wunderbaren Bemalungen, die heute noch Zeugnis geben von einem lebendigen Glauben und Ordensleben.

Emotional haben mich in besonderer Weise die Schilderungen von Frau Fohringer aus der Pfarre Schwechat berührt und betroffen gemacht. Sie war früher Streetworkerin in Bukarest, auf ihr Betreiben hin hat die Pfarre Schwechat mit einigen Sponsoren in Bukarest zwei Häuser für Straßenkinder gebaut, wo sie jetzt auf dem Weg in eine bessere Zukunft begleitet werden. Aber wenn in den letzten drei Monaten 311 Kinder von ihren Müttern zur Adoption freigegeben oder einfach dem Staat übergeben wurden, sprechen die Zahlen eine sehr deutliche Sprache über die soziale Situation im Land.



**Ich glaube, dass es für alle TeilnehmerInnen eine der interessantesten und schönsten Pfarrreisen der letzten Zeit gewesen ist und freue mich schon auf die nächste Pfarrreise nach Rom im April 2013.**

# Wir gratulieren!



**Unserem „Altpfarrer“ Alois Beinhagl  
zum Goldenen Priesterjubiläum am 30. Juni 2012**

## SENIOREN- GEBURTSTAGE

Februar - Juli 2012

### Wir gratulieren!

#### Zum 80. Geburtstag:

**Reischauer Ernestine**, Flötzerweg 95-97  
**Hochrieser Hermine**, Binderlandweg 17  
**Pfleger Gertrude**, Flötzerweg 144  
**Ragger Richard**, Siemenstraße 56  
**Höbler Friederike**, Dieselstraße 3  
**Bockmüller Helene**, Flötzerweg 121  
**Hartl Anna**, Seidelbastweg 18  
**Krempf Anna**, Zechmeisterstraße 17

#### Zum 85. Geburtstag:

**Obermair Irmengild**, Neubauzeile 85  
**Pühringer Theresia**, Zechmeisterstraße 9  
**Wallner Friedrich**, Siemenstraße 49  
**Weber Josef**, Zechmeisterstraße 17  
**Ennikl Anton**, Daimlerstraße 12  
**Dumfarth Rosa**, Glockenheide 3  
**Melzer Elisabeth**, Flötzerweg 125  
**Kapeller Theresia**, Salzburger Straße 291

#### Zum 86. Geburtstag:

**Hoffelner Maria**, Schottweg 4  
**Zettinig Annemarie**, In der Neupeint 38  
**Huber Elisabeth**, Im Breitland 18  
**Mitterhauser Theresia**, Glimpfingerstraße 10  
**Slapak Maria**, Neubauzeile 2  
**Augl Romana**, Daimlerstraße 15  
**Schwarz Maria**, Siemenstraße 43  
**Horvath Frieda**, Adolf-Dietel-Weg 10

#### Zum 87. Geburtstag:

**Augl Günther**, Daimlerstraße 15  
**Eckerstorfer Johann**, Grenzweg 11  
**Ennikl Gertraud**, Daimlerstraße 12  
**Hochstätger Frieda**, Flötzerweg 95-97

#### Zum 88. Geburtstag:

**Almhofer Mathilde**, Glimpfingerstraße 10  
**Payer Monika**, Vogelfängerweg 38  
**Minichberger Margareta**, Zechmeisterstraße 5  
**Marchart Margareta**, Flötzerweg 148  
**Schuster Wilhelm**, Flötzerweg 95-97  
**Werner Ludmilla**, Daimlerstraße 12  
**Burdorfer Berta**, Daimlerstraße 24  
**Fürlinger Elisabeth**, Daimlerstraße 12  
**Bauer Ernestine**, Salzburger Straße 257

#### Zum 89. Geburtstag:

**Munz Maria**, Flötzerweg 148  
**Gokl Anna**, Weißdornweg 24  
**Neumayr Edeltraud**, Daimlerstraße 14  
**Molterer Franz**, Neubauzeile 108

#### Zum 90. Geburtstag:

**Scheuchenstuhl Anna**, Adolf-Dietel-Weg 4  
**Severini Marcello**, Binderlandweg 18  
**Gidl Elisabeth**, Kaplitzstraße 2  
**Krenauer Theresia**, Flötzerweg 95-97

#### Zum 94. Geburtstag:

**Sulzbacher Elisabeth**, Glimpfingerstraße 10

#### Zum 96. Geburtstag:

**Staudacher Rosa**, Glimpfingerstraße 12  
**Friedrich Marianne**, Fraunhoferweg 17

#### Zum 97. Geburtstag:

**Matausch Aloisia**, Flötzerweg 95-97

## TAUFEN

- 05.02. **Grall Benjamin**, Gablonzerweg 15  
15.04. **Undesser Leon**, Binderlandweg 23  
12.05. **Schmidberger Dustin Martin**, Simonystraße 15  
19.05. **Arth Angelina**, Dauphinestraße 218  
27.05. **Benovics Luca**, Heiderosenweg 17  
02.06. **Tüchler Emily**, Gabesstraße 13  
09.06. **Mayrhofer Thomas**, Flötzerweg 145  
1.7. **Spalt Justin Noel**, Adolf-Dietel-Weg 10  
29.7. **Schöbel Tobias**, Hauschildweg 14

## HOCHZEITEN

- 19.5. **Dipl.-Ing. Markus KASPER  
und Alexandra LUKAS**  
Flötzerweg 145

## BEGRÄBNISSE

- 06.02. **Schrottenholzer Sophia**, Waggerlstraße 2  
07.02. **Niederhauser Pauline**, Glimpfingerstraße 12  
10.02. **Bintinger Johanna**, Raimundstraße 23  
18.02. **Leitenbauer Josef**, Binderlandweg 19  
02.03. **Glavac Johann**, Neubauzeile 2  
13.03. **Modrey Josefa**, Dauphinestraße 94  
19.03. **Lang Karl**, Flötzerweg 95-97  
22.03. **Wiesinger Franz**, Flötzerweg 95-97  
13.04. **Auberger Hermine**, Baintwiese 4  
14.04. **Greisinger Edeltraud**, Binderlandweg 22  
13.04. **Friesenecker Maria**, Im Breitland 16  
10.05. **Hofinger Karl**, Flötzerweg 95-97  
26.05. **Stahl Otto**, Vogelfängerweg 33  
06.06. **Müller Leopold**, Flötzerweg 95-97  
11.06. **Sommer Georg**, Spindelbaumweg 9-11  
21.06. **Tasch-Mück Anton**, Dieselstraße 13  
26.06. **Zauner Franz**, Vogelfängerweg 66  
10.07. **Irlweg Richard**, Grenzweg 16  
11.7. **Pupek Frieda**, Hauschildweg 12  
24.7. **Punz Friedericke**, Flurgasse 4

# HERBSTANGEBOTE

## FÜR GESUNDHEITSBEWUSSTE SELBA Gedächtnistraining

ab Di., 4.9. oder Do., 6.9. jeweils  
wöchentlich um 14 Uhr; INFO bei  
Christa Taschner 0664/2446113

\*\*\*

## ZUMBA Fitnessstraining mit Virginia

ab Do., 4.10. 18.30 Uhr (wöchentlich)  
Anmeldung 0699/15908070

**Fitnessstraining mit Andrea**  
ab Di., 9.10. 18.15 Uhr (wöchentlich)  
Anmeldung 0699/15059520

\*\*\*

## WIRBELSÄULEN- GYMNASTIK

ab Mo., 8.10.2012,  
18.15 und 19.15 Uhr  
wöchentlich mit Otti Grabmann  
Anmeldung Pfarrbüro Tel.38 00 50

\*\*\*

## Bauchtanz für Anfänger

ab Di., 9.10. von 20.00 – 21.30 Uhr  
Anmeldung bei Renate Hartl  
0699/17373371 oder im Pfarrbüro

\*\*\*

## TREFFPUNKT TANZ

ab Di., 16.10. 9 Uhr, Info bei  
Sieglinde Hampel 07229/69518

\*\*\*

## QI GONG

zur Kräftigung der Organe  
ab Mi., 17.10., 8.30 bis 9.30 Uhr,  
Anmeldung bei Johannes Arnoldner  
0664/5403048 oder im Pfarrbüro  
Tel. 38 00 50

## FOTO-SHOW RÜCKBLICK AUF RUMÄNIENREISE



am Mittwoch 24. 10. um 19.30 Uhr  
Von und mit Monika Mayer-Exner

## YOGA

**Zur Steigerung der Lebensfreude**  
ab Mo., 26.10., 16.30 bis 18.00 Uhr  
Anmeldung Dagmar Willnauer  
0660/1543886 oder im Pfarrbüro

## Pfarrwallfahrt

Die diesjährige Pfarrwallfahrt  
führt uns am  
Mi., 10.10.2012 nach Marienberg/  
Kloster Raitenhaslach und  
Burghausen

\*\*\*

## FÜR UNSERE JÜNGSTEN

(für Kinder von 1 bis 3 Jahren)

### Kinder-Spielgruppe

ab Mi., 3.10.2012, 9.30 bis 11.00 Uhr

**Anmeldung bei Mag. Ulrike  
Brückner-Grall 0680/2324543  
oder im Pfarrbüro Tel.38 00 50**

**ab Freitag, 5.10., ab 9.30 Uhr  
bulgarisch / russischsprechend  
Info bei Mag. Darina Tonkova  
0650/6222230**

**E-Mail: darina@gmx.at**

*Ziele beider Gruppen:*

*Freude und intensive Zeit mit den  
Kindern. Singen, Fingerspiele, Kör-  
perspiele, Bewegung zu Musik, kre-  
ativ sein; Menschen treffen, die ein  
ähnliches Leben meistern. Austausch  
von Erfahrungen, Infos. Einen gemü-  
tlichen Vormittag verbringen.*

**Preis:** Euro 4,- (für 2. Kind Euro 2,-  
pro Vormittag)

Der Betrag für die **10 Einheiten** wird  
beim ersten Spielgruppentreff einge-  
hoben. Die Elternbildungsgutscheine  
des Familienreferats können eingelöst  
werden!

**Alle sind  
herzlich willkommen,  
gleich welcher  
Muttersprache oder Religion.**

## FÜR KINDER

Montag, 17.9.2012, 17.00 Uhr  
JUNGSCHAR- und MINISTRANTEN-  
START

\*\*\*

## PFADFINDER

### WILLST DU DABEI SEIN?

Schau doch ins INTERNET:  
**www.linz4.at** oder ruf an:  
**INFO Hotline: 384442**

Weitere Veranstaltungen und  
Fotos aus dem Pfarrleben finden  
Sie auf der Pfarr-Homepage  
[http://www.dioezese-linz.at/pfarren/  
linz-stfranziskus/](http://www.dioezese-linz.at/pfarren/linz-stfranziskus/)

## FÜR EHEJUBILARE Sonntag, 11.11.2012 Jubiläums-Sonntag



### Feiern sie einen runden Hochzeitstag?

Alle Ehepaare aus unserer  
Pfarre, die heuer schon  
10,15,20,25,30,35,40, 45,  
50,55,60,65 oder mehr Jahre  
verheiratet sind, laden wir am  
**Sonntag, 11. November**  
zur Jubelmesse um 9.30 Uhr  
(gestaltet vom Seniorenbundchor)  
und anschließend zu einer  
Gratulationsbegegnung im Pfarrsaal  
mit Bewirtung herzlich ein.  
Wenn Sie teilnehmen können,  
melden Sie sich bitte im Pfarrbüro  
**Tel. 38 00 50**

Wir freuen uns auf Sie!

## FÜR ZEITHABER

Eine Pfarre ist kein „Ein-Mann  
Unternehmen“. Sie lebt und bleibt  
lebendig durch die Mitarbeit vieler.  
Sie haben Zeit, haben Interesse,  
in irgendeiner Weise in der Pfarre  
mitzuarbeiten: Wenn Sie Zeit haben  
und Interesse, nehmen Sie  
Kontakt auf, kommen Sie!  
Bei uns gilt immer:

**MitarbeiterInnen gesucht**  
Das gilt in besonderer Weise  
auch für unseren Flohmarkt am  
**29. und 30. September**

**Wo viele mithelfen, wird vieles  
möglich. Und auch hier gilt:  
Die Zeit, die du für eine  
Gemeinschaft verloren hast, sie  
macht diese Gemeinschaft so  
wichtig.**

# TERMINE der Pfarre St. Franziskus HERBST-PROGRAMM 2012

So., 16.09. 11.00 Uhr: **Bergmesse am Kasberg**

Sa., 29.09. 8.00 Uhr: **FLOHMARKT bis 16.00 Uhr**

So., 30.09. 9.00 Uhr: **FLOHMARKT bis 13.00 Uhr**

Mi., 3.10. 17.00 Uhr: Genusstraining mit Gisela Steinkogler

So., 7.10. 9.30 Uhr: **ERNSTEDANKFEST**

Mi., 10.10. **PFARRWALLFAHRT** nach Marienberg/Kloster  
Raitenhaslach und Burghausen

Mi., 17.10. 19.30 Uhr: **Ist die Kirche noch zu retten?** Dr. Walter Rieder

Mo., 22.10. 19.30 Uhr: **Erzählcafe: Mag. Monique MUHAYIMANA** über ihr  
Leben auf und nach der Flucht aus Ruanda!

Mi., 24.10. 19.30 Uhr: **FOTOSHOW Rumänienreise** mit Monika Mayer-Exner

Fr., 26.10. 17.00 Uhr: **PANFLÖTENKONZERT**

Mi., 7.11. 19.30 Uhr: Nahrungsergänzungsmittel Dr. Sylwia Bratek

Sa., 10.11. 14.00 Uhr: **SENIORENNACHMITTAG** mit SB Chor und **ZUMBA**

So., 11.11. 9.30 Uhr: **JUBILÄUMSSONNTAG** gestaltet vom Chor des  
**SENIORENBUNDES**

Mo., 12.11. 19.30 Uhr: Wirtschaften für ein gutes Leben Dr. Christian FELBER  
(Veranstalter: Pfarre Guter Hirte)

Mi., 13.11. 9.00 Uhr: Kennen Sie Muckefuck? Heiteres und Wissenswertes  
über den Kaffee mit Gertraud Weghuber

Fr., 16.11. 19.30 Uhr: Vertonte **DIASHOW „Eiswelten“** Kristallines aus der  
Dreiländerregion mit 6 Projektoren

Do., 22.11. 19.30 Uhr: **Erzählcafe:** Brigitte WEIDINGER erzählt über:  
"Die Neue Heimat – Geschichte und Geschichten eines  
Stadtteiles".

Sa., 1.12. 17.00 Uhr: ADVENTKRANZWEIHE und Vorabendmesse  
anschließend Eröffnung des SCHMANKERLMARKTES

Fr., 7.12. 14.00 Uhr: Seniorennachmittag

## VORSCHAU:

Sa., 15.12. Adventfahrt zum Wolfgangsee / Krippendorf Strobl



## IST DIE KIRCHE NOCH ZU RETTEN?

**Dr. Walter Rieder,**

ein engagierter Christ, über:

„50 Jahre nach dem Konzil –

Woran ich leide!“

17. 10. 2012, 19.30 Uhr

in unserem Pfarrsaal

## PANFLÖTENKONZERT



mit  
**Roman  
KAZAK**

“Prinz of Pan“

**26. Oktober 2012 um 17 Uhr**

Sein Charme, seine absolute Hingabe  
und Liebe zur Panflöte und die Vielfalt  
seiner Musikauswahl begeistern Jung  
und Alt!

## SICHER. VERLÄSSLICH. VIELSEITIG

Ihr Raiffeisen Konto.

mit mehr  
Komfort!

MOBIL UND JEDERZEIT

Bankgeschäfte  
erledigen – bequem  
auch unterwegs!

[www.rlbooe.at](http://www.rlbooe.at)

[www.facebook.com/raiffeisenooe](http://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisen  
Landesbank**  
Oberösterreich